

# Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung .....	9
2	Lese- und Literaturunterricht in der Grundschule .....	13
2.1	Leseförderung und literarisches Lernen nach PISA .....	13
2.1.1	Leseförderung .....	14
2.1.2	Literarisches Lernen .....	15
2.1.2.1	Erweiterungsmodelle .....	16
2.1.2.2	Alternativmodelle .....	18
2.2	Wege zum Lesen und zur Literatur .....	21
2.3	Literarisches Lernen: Begründungen und Spannungen .....	23
2.3.1	Bedeutsamkeit versus Pragmatismus .....	24
2.3.2	Wirkungserleben versus Formalismus .....	25
2.3.3	Integrative versus konsekutive Erwerbsmodelle .....	27
2.3.4	Dialogische versus monologische Formate .....	28
2.4	Das Konzept des literarischen Lernens der Studie .....	31
2.4.1	Lernen und Erfahrung .....	33
2.4.2	Lernen und Konstituierung von Sinn .....	35
2.4.3	Lernen und Gespräch .....	36
3	Das literarische Gespräch im Unterricht .....	39
3.1	Positionen im Überblick .....	40
3.1.1	Textanalyse und Sinnverstehen .....	40
3.1.2	Theoretische Fundierungen und Ziele .....	41
3.1.3	Lehrerhandeln zwischen Abstinenz und Beteiligung .....	42
3.2	Literarische Gespräche in der Grundschule .....	43
3.2.1	Reden über Poesie (Ute Andresen) .....	43
3.2.1.1	Ziele .....	43
3.2.1.2	Textauswahl .....	44
3.2.1.3	Realisierung und kritische Reflexion .....	44
3.2.2	Auseinandersetzung mit literarischen Formen (Kathrin Waldt) .....	46
3.2.2.1	Ziele .....	47
3.2.2.2	Textauswahl .....	47
3.2.2.3	Realisierung und kritische Reflexion .....	47
3.2.3	Vorlesegespräche (Kaspar H. Spinner) .....	50
3.2.3.1	Ziele .....	50
3.2.3.2	Textauswahl .....	51
3.2.3.3	Realisierung und kritische Reflexion .....	51

3.3	Das Heidelberger Modell des Literarischen Unterrichtsgesprächs .....	54
3.3.1	Theoretische Basis .....	55
3.3.1.1	Literaturtheorie .....	55
3.3.1.2	Spracherwerbstheorie .....	57
3.3.1.3	Gruppen- und Gesprächspädagogik .....	58
3.3.2	Didaktische und methodische Prinzipien .....	61
3.3.2.1	Textauswahl .....	61
3.3.2.2	Gesprächsrahmen .....	61
3.3.2.3	Gesprächsleitung .....	61
3.4	Textforscher-Setting und Gesprächsphasen .....	62
4	Design der qualitativ-rekonstruktiven Studie .....	69
4.1	Allgemeine Maximen qualitativer Forschung .....	69
4.2	Grundentscheidungen und Aufbau der Untersuchung .....	71
4.3	Teilnehmerinnen und Teilnehmer .....	72
4.3.1	Lehrpersonen .....	72
4.3.2	Schülerinnen, Schüler und Schulen .....	72
4.3.3	Die Grundschulklassen .....	73
4.3.3.1	Klasse Mittendorfer .....	73
4.3.3.2	Klasse Kraft .....	74
4.3.3.3	Klasse Dens .....	75
4.3.3.4	Klasse Döhmer .....	76
4.4	Konzeption der Untersuchung .....	77
4.4.1	Vorbereitung .....	77
4.4.2	Datenerhebung .....	78
4.4.3	Datenaufbereitung .....	79
4.5	Datenauswertung: Die dokumentarische Methode .....	83
4.5.1	Methodologie .....	83
4.5.1.1	Konjunktives und kommunikatives Wissen .....	84
4.5.1.2	Praxeologische AnalyseEinstellung .....	86
4.5.1.3	Immanenter und dokumentarischer Sinngehalt .....	86
4.5.2	Forschungspraxis .....	87
4.5.2.1	Kriterien der Datenauswahl .....	87
4.5.2.2	Formulierende und reflektierende Interpretation .....	88
4.5.2.3	Sequenzanalyse und Rekonstruktion der Diskursorganisation .....	88
4.5.2.4	Komparative Analyse .....	90
4.5.2.5	Typenbildung .....	91

4.5.3	Praxeologische Unterrichtsforschung .....	91
4.5.3.1	Literaturgespräche als soziale Interaktion .....	92
4.5.3.1.1	Institutionelle Gegebenheiten und Freiheit .....	92
4.5.3.1.2	Rollen und deren Flexibilisierung .....	93
4.5.3.1.3	Normatives und erfahrungsgeleitetes Handeln .....	95
4.5.3.1.4	Geteilte und nicht geteilte Erfahrungsräume .....	96
4.5.3.2	Literaturgespräche als gegenstandsbezogene Interaktion .....	97
4.5.3.2.1	Inhaltliche Bedeutungsaktualisierungen rekonstruieren .....	97
4.5.3.2.2	Praktiken der Bedeutungsaktualisierung rekonstruieren und typisieren .....	98
4.5.3.2.3	Orientierungen und ihre Dynamiken rekonstruieren und typisieren .....	100
5	Auswertung der Literarischen Unterrichtsgespräche .....	103
5.1	Textdeutungsrahmen zu Rose Ausländers <i>Zirkuskind</i> .....	103
5.1.1	Textgestalt und literaturgeschichtliche Einordnung .....	104
5.1.2	Formale und strukturelle Analyse .....	106
5.1.3	Bedeutungspotential der Verse und Strophen .....	108
5.2	Empirische Rekonstruktionen zu <i>Zirkuskind</i> .....	111
5.2.1	Typus ‚Poetische Lektüre‘ .....	111
	Prozessrekonstruktion und Charakteristika des Typus .....	120
5.2.2	Typus ‚Gedankliches Erproben fremder Lebenswelten‘ .....	122
	Prozessrekonstruktion und Charakteristika des Typus .....	133
5.3	Textdeutungsrahmen zu Peter Härtlings <i>fundevogel</i> .....	136
5.3.1	Textgestalt und literaturgeschichtliche Einordnung .....	136
5.3.2	Formale und strukturelle Merkmale .....	138
5.3.3	Bedeutungspotential der Verse und Strophen .....	138
5.4	Empirische Rekonstruktionen zu <i>fundevogel</i> .....	142
5.4.1	Typen ‚Fabulierende‘ bzw. ‚analysierende Figurencharakterisierung‘ .....	142
	Prozessrekonstruktion und Charakteristika der Typen .....	158
5.4.2	Typus ‚Rechtfertigung orthographischer Regelverstöße‘ .....	161
	Prozessrekonstruktion und Charakteristika des Typus .....	173
5.5	Textdeutungsrahmen zu Else Lasker-Schülers <i>Mein blaues Klavier</i> .....	176
5.5.1	Textgestalt und literaturgeschichtliche Einordnung .....	176
5.5.2	Formale und strukturelle Merkmale .....	177
5.5.3	Bedeutungspotential der Verse und Strophen .....	179
5.6	Empirische Rekonstruktionen zu <i>Mein blaues Klavier</i> .....	184
5.6.1	Typus ‚Metaphorisierung und Symbolisierung‘ .....	184
	Prozessrekonstruktion und Charakteristika des Typus .....	199
5.6.2	Typus ‚Allegorese‘ .....	201
	Prozessrekonstruktion und Charakteristika des Typus .....	212
5.6.3	Typus ‚Semiotisches Dekodieren‘ .....	215
	Prozessrekonstruktion und Charakteristika des Typus .....	223

5.7	Analyse spezifischer Strukturmerkmale .....	225
5.7.1	Gesprächseröffnung .....	225
5.7.2	Gesprächseinleitung .....	226
5.7.2.1	Rahmung .....	226
5.7.2.2	Theoriebezüge .....	226
5.7.2.3	Partizipierende Leitung .....	227
5.7.2.4	Gesprächsregeln .....	229
5.7.3	Impulse für die ‚Erste Runde‘ .....	230
5.7.4	Muster der Etablierung propositionaler Gehalte .....	234
	Muster 1: Organisierender Lehrerimpuls – Propositionen der Kinder .....	234
	Muster 2: Vorlesen der Lehrperson – Propositionen der Kinder .....	235
	Muster 3: Ermutigung der Kinder durch Bezugnahme auf ihre Textspuren .....	236
	Muster 4: Lehrerimpuls mit propositionalem Gehalt .....	238
	Muster 5: Gesprächsfördernder Lehrerimpuls mit Bezug auf Propositionen .....	240
	Reflexion der Muster .....	241
5.7.5	Umgang mit unbekanntem Wörtern .....	242
5.7.6	Impulse für die ‚Schlussrunde‘ .....	246
6	Literarische Lernprozesse in der Grundschule: Ein Resümee .....	249
6.1	Zielsetzungen der Studie und Forschungsgang .....	249
6.2	Reflexion der Textauswahl .....	251
6.3	Lernprozesse im Wechselspiel von Fremdem und Eigenem .....	252
6.3.1	Orientierungen und Praktiken bei thematischen Phänomenen .....	253
6.3.2	Orientierungen und Praktiken bei stilistischen und formalen Phänomenen .....	255
6.3.3	Literarisches Lernen in Unterrichtsgesprächen mit Kindern .....	260
7	Literaturverzeichnis .....	265
7.1	Primärliteratur .....	265
7.2	Sekundärliteratur .....	266
	Danksagung .....	295